

# Do gfoids ma

## Preise für ILE-Kreativwettbewerb verliehen – Teilnehmer stellten Heimat einfallsreich dar

**Furth.** (red) Vor Kurzem fand die Preisverleihung des Kreativwettbewerbs der ILE Holledauer Tor im Foyer des neu eröffneten Bürgersaals der Gemeinde statt. Das Motto in diesem Jahr lautete „Do gfoids ma“ und so stellten die Teilnehmer schöne Plätze in ihrer Heimat kreativ dar. Bei den Erwachsenen ging der erste Preis an Doris Horsche, bei den Jugendlichen und Kindern gewann das Kinderhaus Furth.

„Wie jedes Jahr ist es uns auch dieses Mal wieder sehr schwergefallen bei der Vielzahl an tollen Kunstwerken die Sieger zu küren“, sagte Furths Bürgermeister Andreas Horsche bei der Preisverleihung. „Die Kreativität der Kunstwerke, und die Liebe zum Detail ist jedes Jahr bewundernswert“ betonte auch der Vorsitzende der ILE Holledauer Tor, Hans-Peter Deifel.

Als Sieger unter den Teilnehmern bis 16 Jahre ging das Kinderhaus in Furth hervor. Hier wurden die zahlreichen bei Ausflügen gemachten Fotos zu einem großen Auge zusammengefügt. Alles Große hat einmal klein angefangen – so die Intention dahinter. Das Kinderhaus wurde für das zeitintensive Kunstwerk mit einem Kreativworkshop belohnt.

### *Das schönste Fleckerl ist für jeden woanders*

Platz zwei ging an Moritz Stadler, der in einem Memory verschiedene Lieblingsorte zu verschiedenen Jahreszeiten verewigte und dafür eine Kinder-Saisonkarte für das Freibad Obersüßbach erhielt.

Sebastian Eichstetter stellte die sanierte Further Brücke detailver-



Die Gewinner des diesjährigen Kreativwettbewerbs mit ihren Kunstwerken im Further Bürgersaal.

Foto: Helmut Eichstetter

liebt mit einem Nachbau aus Playmobil-Figuren nach. Dafür bekam er den dritten Platz, und Horsche überreichte ihm ebenfalls eine Kinder-Saisonkarte für das Freibad. Neben Eichstetter gab es noch einen weiteren dritten Platz, den die heilpädagogische Kindertagesstätte in Obersüßbach belegte. „Für unsere Kinder ist die Heimat bunt“ erklärte Birgit Beuthlhauser, die Leiterin der Tagesstätte, das farbenfrohe Kunstwerk. Die Tagesstätte gewann einen Kreativ-Workshop für die gesamte Einrichtung, den Michael Ostermayr, Bürgermeister der Gemeinde Obersüßbach, überreichte.

„Der Hopfen gehört einfach zur Region – und macht sie so besonders“ mit diesen Worten beschrieb Doris Horsche ihr Gemälde eines Hopfengartens, das den ersten Platz in der Kategorie der Erwachsenen holte. Sie gewann einen Gutschein für das Klosterbräustüberl in Furth.

„Es ist jedes Jahr erstaunlich und schön zu sehen, wo jeder sein schönstes Stück Heimat entdeckt“ lobte Hohenthanns Bürgermeisterin Andrea Weiß die Teilnehmer. Weiß überreichte den zweiten Preis – ein Gutschein für den Landgasthof Pichlmeier in Hohenthann. Dieser ging an Sonja Forstner, die mit einem Sonnenaufgangs-Bild über einem Maisfeld die Jury überzeugte.

### *Mobilität als neues Motto 2023*

„Der ehrenamtliche Einsatz bis ins hohe Alter ist wirklich besonders, und nicht selbstverständlich“ lobte Ostermayr die Preisträger Elisabeth und Anton Eder, die ein farbenfrohes Windrad für den Gartenbauverein Obersüßbach errichteten und damit den dritten Platz in der Kategorie Erwachsene belegten. Ostermayr überreichte ihnen einen

Gutschein für das Gasthaus Radlmeier in Obersüßbach.

Die Preisverleihung klang mit Buffet und Getränken aus. Gestiftet wurden diese von der Gemeinde Furth. Der Ort der Preisverleihung wechselt jährlich in alphabetischer Reihenfolge zwischen den ILE-Gemeinden. Dieses Jahr ist die Gemeinde Hohenthann an der Reihe. Aber mit einem neuen Motto: „Unsere Zukunft der Fortbewegung im Holledauer Tor“.

„Damit soll der Kreativwettbewerb weiter spannend und abwechslungsreich bleiben, gerade für Schulen und Kindergärten“ erläuterte Deifel die Wahl des Mottos. Abgabeschluss für den Kreativwettbewerb 2023 ist der 31. Oktober. Kunstwerke können jederzeit in den ILE-Rathäusern oder unter der E-Mail-Adresse [eva-maria.fuchs@vg-furth.de](mailto:eva-maria.fuchs@vg-furth.de) eingereicht werden.